
Subject: topische Immuntherapie mit DCP
Posted by [Traurige84](#) on Fri, 25 Apr 2008 20:24:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!!!

Ich hab hier bisher nirgends einen Beitrag gefunden der sich mit dem Thema beschäftigt hat. Um es ganz arg abzukürzen, ich hab unter anderem kreisrunden HA. War nun gestern in ner Uni-Hautklinik und da hieß es nun, dass die topische Immuntherapie mit DCP momentan so ziemlich die einzigste Lösung ist.

Ich war ja schon bei einigen Ärzten und Kliniken und weiß langsam gar nicht mehr was ich machen soll.

Vor allem weil die Hintergrundinfos zu der Therapie es einem nicht grad einfacher machen.

Hat irgendjemand schon Erfahrungen mit DCP gemacht?
Bin momentan wirklich ziemlich verzweifelt

Subject: Re: topische Immuntherapie mit DCP
Posted by [Helen](#) on Sat, 26 Apr 2008 12:52:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo! Ich habe von der DCP Therapie ganz am Anfang meiner AA gehört und weil mir die Risiken bei der Behandlung zu hoch waren habe ich es gelassen. Angeblich können die Lymphknoten anschwellen und die Langzeitschäden sind auch nicht bekannt. Außerdem weiß man nicht, ob die Haare nach der Therapie nicht wieder ausfallen. Dann würde ich lieber abwarten ob die Haare von allein irgendwann wiederkommen. Liebe Grüße

Subject: Re: topische Immuntherapie mit DCP
Posted by [Traurige84](#) on Sun, 27 Apr 2008 13:00:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

des sind so unter anderem auch die dinge weshalb ich mir nicht sicher bin.
hab des halt schon seit ca 6 jahren, also die hoffnung, dass da von alleine was kommt is quasi 0.
was hast du dann gemacht?

Subject: Re: topische Immuntherapie mit DCP
Posted by [fips](#) on Mon, 28 Apr 2008 09:48:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

also ich mache die DCP Therapie und habe keine schlechten Erfahrungen gemacht. Aber ich bin auch der Meinung, dass es stark mit dem Arzt zusammenhängt, bei dem man es macht.

Bei mir hat die Therapie jetzt zum 2. Mal geholfen. Ich hatte die ersten Anzeichen 2002 - da sind mir meine schönen langen blonden Haare ausgegangen. Ich war dann auch überall und nichts half. Dann habe ich die Therapie (bei Prof Küster - der leider inzwischen verstorben ist - in Bad Salzschlirf) begonnen und ca. 6 Monate später kamen die Haare wieder. Auf die Idee hatte mich zufällig jemand gebracht.

Jetzt hatte ich Ende letzten Jahres das gleiche Problem wieder.

Bin jetzt in der Uniklinik in Frankfurt. Ich muss sagen, hier fühlt man sich eher wie eine Nummer, aber da ich die Therapie auch selbst zu Hause machen kann, ist das relativ stressfrei. Meine Haare sind mittlerweile auch wieder ganz da.

Ich kann wohl verstehen, dass manche Leute skeptisch sind, weil sie evtl. auch schlechte Erfahrungen gemacht haben. Aber ich bin ziemlich überzeugt davon. Ich wollte halt nicht abwarten, ob die Haare irgendwann wieder von alleine kommen.

Für mich sind die "Nebenwirkungen" ok. Es juckt halt, wird rot und schuppt etwas. Lymphknoten sind bei mir auch nach der Behandlung angeschwollen aber das kommt halt durch die Reaktion. Ich finde es gar nicht schlimm. Nervig ist am Anfang die Zeit, in der die richtige Dosis ermittelt wird. Aber dann geht es ok.

Viele hier im Forum halten nichts von der Behandlung. Und ich habe mir hier auch schon "Schimpfe" abgeholt, wenn ich gesagt hab, dass ich die Behandlung gut finde.

Muss jeder für sich entscheiden. Und ich denke damit kann man dann am besten leben. Ich wollte am Anfang gar nicht kapiieren, dass es so gar keine Garantie gibt, mit der die Haare wiederkommen. Ich hab meinen Weg gefunden und bin damit zufrieden - auch wenn die Möglichkeit besteht, dass die Haare nach Absetzen der Behandlung wieder ausgehen. Aber die Garantie hab ich bei allem anderen auch nicht.

Ich wünsch dir, dass du die beste Alternative für dich findest. Und Fragen zu diesem Thema beantworte ich gerne.

Viele liebe Grüße

J.

Subject: Re: topische Immuntherapie mit DCP
Posted by [Helen](#) on Mon, 28 Apr 2008 12:25:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich finde auch, dass jeder seine individuelle Behandlungsmöglichkeit finden sollte. Ich habe nun seit November 2007 eine Vollglatze und gehe seitdem (das habe ich hier auch schon öfter mal erzählt) zu einer Frau, die kybernetische Behandlungen macht. Sie ist der Meinung, dass AA stressbedingt ist, da der Stress dem Haar den Nährboden nimmt. Ich weiß, dass viele hier von so einem Hokusfokus nichts halten, aber was tut man nicht alles wenn man sich nicht anders zu helfen weiß. Jedenfalls weiß ich nicht, ob es mit der Behandlung zusammenhängt oder nicht aber ich habe wieder einen weißen Flaum auf dem Kopf und nach einem Jahr wurde mir gesagt können die Haare gefärbt werden, sodass ich keine Perücke mehr tragen muss. Jetzt warte ich ab und hoffe das Beste.

Subject: Re: topische Immuntherapie mit DCP
Posted by [fips](#) on Mon, 28 Apr 2008 13:11:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das freut mich. Für mich ist so ein "Hokuspokus" auch nichts. Ich glaube nicht an sowas und bin der Meinung, dass es dann auch nichts bringt. Aber das meinte ich damit, dass jeder seinen Weg finden muss.

Mir sagen auch viele, dass es stressbedingt ist und wer mich kennenlernt ist spätestens dann ratlos. Da ich nicht wirklich gestresst wirke (manchmal genervt von der Arbeit, aber das kann man wohl nicht abschalten) und auch keine Schicksalsschläge - wie manche schreiben - hatte. Bin glaube ich ein Sonderfall.

Ich geh demnächst auch zum färben - geh im Moment auch noch nicht ohne mein Piratentuch, da sie mir noch etwas kurz und zu unfarbig sind. Obwohl ich sagen muss, dass meine Haare gleich ganz normal gekommen sind. Etwas weicher und flauschiger aber gleich mit Farbe. Mal sehen, was er so aus mir macht.

Subject: Re: topische Immuntherapie mit DCP
Posted by [karen](#) on Sat, 24 May 2008 22:28:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HALLO J.

ich mache auch gerade (seit nur 6 Wochen) diese DCP Therapie. Bis jetzt auch nur eine Hälfte des Kopfs. Du hastetwas über Färben geschrieben... kannst du etwas mehr erklären? Und wie hast d den Arzt überzeugt, die Behandlung zu Hause zu machen? Ich sollte längere Zeit im Ausland sein und möchte die Therapie nicht absetzen müssen...

danke im vorraus für dein Rat

liebe Grüsse
Karen

Subject: Re: topische Immuntherapie mit DCP
Posted by [fips](#) on Fri, 06 Jun 2008 15:09:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin in der Uni-Klinik in Behandlung. Und wenn du bei denen die Behandlung eine Zeit lang gemacht hast, geben die die Tinktur wohl sehr häufig mit nach Hause. Musste da keine große Überzeugungsarbeit leisten. 6 Wochen ist halt noch nicht sehr lange. Man sollte schon die Reaktion abschätzen können. D.h. wann reagiere ich mehr etc. Bei mir ist es z.B. so, dass ich etwas stärker reagiere wenn ich Sport mache und dabei schwitze.

Zum Färben? Also meine Haare sind im Moment alle wieder da und wachsen auch ganz fleißig. Also war ich letzte Woche beim Friseur und hab seit dem nen blonden Wuschel Das letzte Mal hatte ich mich für dunkel-braun entschieden.

Liebe Grüße

Subject: Aw: Re: topische Immuntherapie mit DCP
Posted by [Baat](#) on Thu, 18 Aug 2011 13:01:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Janina, ich leide auch ca. seit 6 Jahren an AA und ich habe bis jetzt eigentlich nur Kortison Therapien gemacht, Kortison hilft aber nach ungefähr 6 Monaten fängt es wieder an mit dem kahlen stellen. Ich wollte eigentlich von dir wissen, wie du die topische immuntherapie zu Hause gemacht hast, kriegt man das einfach so von der Apotheke oder muss der Arzt das verschreiben und wie du das ganze halt gemacht hast, weil ich möchte auch nicht zu Uni Klinik Frankfurt, da habe ich schon meine Erfahrung.

Jedenfalls würde ich mich sehr freuen wenn du mich etwas mehr informieren würdest, wie das ganze halt so läuft.

LG Baaren
